

Produktdatenblatt / Herstellererklärung

Informationen für Merkmale, die für die Verwendungen in Deutschland wesentlich sind.



Styropor® Kellerdeckendämmplatte EPS 035 DI



Wärmedämmplatte aus Styropor® (EPS-Hartschaum) gemäß DIN EN 13163 zum unterseitigem dämmen von Massivdecken von z.B. Kellern oder Wirtschaftsräumen.

Die Nut und Federverbindung sorgt für eine paßgenaue Verlegung sowie für die Vermeidung von Wärmebrücken. Die 45° gefaste Kanten ergeben Schattenfugen für eine verbesserte Optik.

Die Verklebung sollte vollflächig im Kambett erfolgen. Wärmeleitfähigkeit $\lambda = 0,035 \text{ W/(mK)}$.

Als Flammenschutzmittel wird bei Brohlburg B-Plus seit 2015 ein PloyFR eingesetzt und ist damit HBCD-frei.

	Eigenschaft		geltende Norm, Grundlage
Qualitätstyp	EPS-Kellerdeckendämmplatte 035		IVH-Qualitätsrichtlinie Zertifizierungsvertrag
Brandverhalten	Baustoffklasse	<i>B1 - schwerentflammbar</i>	DIN 4102-1:1998-05 DIN 4102-16:2021-01
	Euroklasse	<i>E</i>	DIN EN 13501-1
Ausgangsstoff (Rohstoff)	Flammschutz	<i>Polymer-FR</i>	
Wärmeleitfähigkeit	Bemessungswert	$\lambda_B; 0,040 \text{ W/(mK)}$	DIN 4108-4
	Nennwert	$\lambda_D; 0,039 \text{ W/(mK)}$	
Dimensionen	Grenzabmaß für die Dicke	$T(2); \pm 2 \text{ mm}$	EN 13163:2012 + A1: 2015
	Grenzabmaß für die Länge	$L(3); \pm 3 \text{ mm}$	
	Grenzabmaß für die Breite	$W(3); \pm 3 \text{ mm}$	
Rechtwinkligkeit in Längen- und Breitenrichtung	Grenzabmaß für die Rechtwinkligkeit	$S(5); \pm 5 \text{ mm/m}$	
Ebenheit	Grenzabmaß für die Ebenheit	$P(10); \pm 10 \text{ mm}$	
Biegefestigkeit	Biegefestigkeit	$BS50; \geq 50 \text{ kPa}$	
Dimensionsstabilität	Dimensionsstabilität im Normalklima	$DS(N)5; \pm 0,5 \%$	
	Dimensionsstabilität unter definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen	$DS(70)3; \pm 3 \%$	
Verhalten	Chemisch und biologisch neutral; FCKW-, HFCKW- und HFKW-frei		
CE-Schlüssel	EPS-EN 13163-T(2)-L(3)-W(3)-S(5)-P(10)-BS50-DS(N)5-DS(70,-)3		
Entsorgung	Abfallschlüsselnummer 170602 gemäß europäischen Abfallkatalogs (EAK) gültig für sortenreines Material, stoffliche oder thermische Verwertung möglich		

Andernach, 22.02.2020